



5. SITZUNG DES GEMEINDEPARLAMENTES

Donnerstag, 15. Dezember 2016, Rathaussaal

Vorsitz	Martin Müller (GP), Präsident
Protokoll	Reto Marty, Gemeindeschreiber
Büro	Martin Brenner (FDP), Vizepräsident Lukas Madörin (EDU), Stimmzähler Stefan Wolfer (SVP), Stimmzähler
Zeit	18:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Appell

Gemeindeparlament

anwesend 29
(Elias Mühlemann nach Traktandum 2)

entschuldigt 1

Gemeinderat

anwesend 7
entschuldigt -

Traktandenliste

1. **Genehmigung der Traktandenliste**
 2. **Einbürgerungsgesuche**
 3. **Antrag zur Bildung einer Spezialkommission Ortsbus von Katharina Alder (GP)**
 4. **Finanzplan der Politischen Gemeinde Weinfelden 2018 – 2021**
 5. **Verschiedenes**
-

Präsident Martin Müller (GP) begrüsst die Anwesenden: „Geschätzter Gemeinderat, geschätzte Parlamentarier und Parlamentarierinnen, liebe Gäste, zur heutigen Sitzung begrüsse ich Sie herzlich. Der Weihnachtsmarkt hat das letzte Wochenende bei kalten Temperaturen stattgefunden. Die Ladenlokale

sind innen und aussen weihnachtlich dekoriert. Es fehlt nur der Schnee für die perfekte Weihnachtsstimmung. Auf der anderen Seite gefällt es allen die bauen, dass noch kein Schnee liegt.

Die Weihachtsbeleuchtung ist noch nicht ganz so perfekt wie in Frauenfeld, wo Besucher extra deswegen anreisen. In Frauenfeld gibt es einen Stadtplaner, der dafür zuständig ist. Für den neuen Zentrumsplaner in Weinfelden ist dies vielleicht auch ein Thema, wenn vielleicht nicht das wichtigste.

Heute ist Bochslnacht, das Lichterfest in Weinfelden für gross und klein. Die künstliche Beleuchtung von Strassen und Häusern ist ausgeschaltet. Es ist traumhaft schön, wenn die Kinder mit den Bochseltieren und den Lampions die Kirchgasse herunterkommen. Wir werden darum die Sitzung wie üblich zum Mitsingen des „Bochslnachtliedes“ unterbrechen. Damit wir dies nicht verpassen, beende ich jetzt meine Begrüssung.“

1. Traktandenliste

Präsident: Gegen die Traktandenliste erfolgen keine Einwendungen. Damit gilt sie als genehmigt.

2. Einbürgerungsgesuche

2.1. Einbürgerungsgesuch von **AHMEDI, Besiana**, geb. 24. Dezember 2000 in Münsterlingen TG, ledig, Muslimin, mazedonische Staatsangehörige, wohnhaft Neugutstrasse 6,

Der Rat genehmigt das Einbürgerungsgesuch in geheimer, schriftlicher Abstimmung mit 22 zu 5 Stimmen (leer 1, ungültig 0).

2.2. Einbürgerungsgesuch von **NDONGALA, Naomi** Nzumba, geb. 26. Juli 1997 in Frauenfeld TG, ledig, Zeugen Jehovas, angolische Staatsangehörige, wohnhaft Amriswilerstrasse 56

Der Rat genehmigt das Einbürgerungsgesuch in geheimer, schriftlicher Abstimmung mit 24 zu 3 Stimmen (leer 1, ungültig 0).

3. **Antrag zur Bildung einer Spezialkommission Ortsbus von Kathrin Alder (GP)** Wortlaut: *Ich beantrage für die Planung und Abklärungen des Projektes Ortsbus für Weinfeldern einer parlamentarischen 7er Kommission mit der Möglichkeit des Hinzuziehens externen Personen.*

Präsident: *Die Vorberaterung von Geschäften mit besonderer Bedeutung kann das Parlament einer parlamentarischen Kommission zuweisen. Zu diesem Zweck kann ein Mitglied des Parlaments oder das Büro des Parlaments gemäss Artikel 15 der Geschäftsordnung einen Antrag stellen. Einen solchen Antrag hat Kathrin Alder an der letzten Sitzung gestellt. Gleichzeitig hat der Gemeinderat das Parlament angefragt, wer von der Seite des Parlaments in der gemeinderätlichen Arbeitsgruppe Ortsbus mitarbeiten wird. Der Gemeinderat wünscht, dass das Büro des Parlaments die Mitglieder an der heutigen Sitzung benennt. Da der Antrag Alder und die Anfrage des Gemeinderates beide die Bildung einer Kommission bezüglich Ortsbus betreffen, habe ich mich entschlossen, den Antrag Alder heute auf die Traktandenliste zu setzen. Dies nach dem Motto: Was du in diesem Jahr kannst besorgen, das verschiebe nicht auf das nächste Jahr. So habe ich es am Schluss der Sitzung vom 1. Dezember 2016 auch bereits angekündigt.*

Kathrin Alder (GP): *Der Gedanke zur Kommissionbildung kam nach der Parlamentssitzung vom September 2016 auf. Als ich Wochen später den Artikel zur Einfachen Anfrage von Heinz Schadegg in der Zeitung las, habe ich mich entschlossen, den Antrag zu stellen. In der Zwischenzeit hat der Gemeinderat mitgeteilt, die Arbeitsgruppe zu öffnen und auch Parlamentsmitglieder in die Vorarbeiten miteinzubeziehen. Ich finde dieses Vorgehen sehr gut. Meinen Antrag ziehe ich aus diesem Grund zurück.*

Das Wort wird nicht weiter gewünscht. Das Geschäft ist somit erledigt.

4. **Finanzplan Allgemeine Verwaltung 2018 – 2021**

Gemeindepräsident Max Vögeli erläutert den Finanzplan anhand einer Präsentation. *Insbesondere weist er auf den Steuerfuss der Politischen Gemeinde und den Gesamtsteuerfuss Weinfeldens hin. Im Jahr 2017 wird dieser einen historischen Tiefststand erreichen. Zudem erläutert der Gemeindepräsident verschiedene Vergleichszahlen zwischen den 6 grössten Thurgauer Gemeinden. Der Gemeindepräsident dankt den übrigen öffentlichen Körperschaften in Weinfeldern, den Mitgliedern des Gemeindeparlaments und des Gemeinderates und der gesamten Gemeindeverwaltung für die erspriessliche Zusammenarbeit.*

Fritz Streuli (SP): *Ich habe zwei Fragen zum Investitionsplan auf Seite 6. Ab 2017 sind Beträge für das Hochwasserschutzprojekt Thur eingestellt. Wie sieht es mit der Umsetzung dieses Projekts aus? Letztes Jahr war beim Schwimmbad noch die Warmwasseraufbereitung eingestellt, im neuen Finanzplan ist diese Position nicht mehr vorhanden, wieso nicht?*

Gemeinderat Walter Strupler: *Gegen das Thurprojekt gingen Einsprachen ein, die jetzt beantwortet wurden. Allenfalls wird dagegen weiter der Rechtsweg beschritten. Es kann deshalb heute keine Angabe gemacht werden, wann es mit der Umsetzung des Projekts los geht.*

Gemeinderat Thomas Bornhauser: *Die Aufbereitungsanlage konnte nochmals repariert werden. Es ist ähnlich wie mit der Folienauskleidung im Freibad, es wird so lange hinausgezögert wie möglich und muss dann halt allenfalls schnelle gehen, wenn es nötig ist.*

5. Verschiedenes

5.1. Daniel Engeli (SVP): *Ich komme mit einer Anregung zu der ich heute zweifach inspiriert wurde. Zuerst las ich den Artikel über die Weinfelder Schätze von Marcel Preiss und dann nahm ich an einer Dorfführung mit Franz Isenring teil. Weinfeld hat sehr viel zu bieten. Vielleicht könnte im nächsten Jahr eine Dorfführung für die Mitglieder des Parlaments organisiert werden.*

5.2. Susanna Brüscheiler (EVP): *Die bis anhin erfolgten Informationen bestätigen unseren Eindruck, dass das Projekt „Ortsbus“ in eine positive Entwicklung geführt wird. Wir haben zum weiteren Vorgehen folgende Fragen: In welchem zeitlichen Rahmen ist mit einer Neuauflage des Projektes zu rechnen? Aus unserer Sicht ist es sinnvoll, die Angebotsgrundsätze in der neu besetzten Arbeitsgruppe nochmals zu überdenken. Wie steht der Gemeinderat zu diesem Anliegen? Welche Bedürfnisabklärungen in der Bevölkerung und Gemeinde (z. B. Vereine) sind noch offen?*

Gemeinderat Hans Eschenmoser: *Sobald die Arbeitsgruppe durch den GR bestimmt ist, dies sollte nächste Woche erfolgen können, werden wir einen Termin für die erste Sitzung, welche im Januar 2017 sein sollte, suchen. Gemäss Besprechung mit dem Planerbüro sollten 3 - 5 Sitzungen ausreichen. Ziel ist es, dass das Geschäft auf die Parlamentssitzung vom 14.9.2017 traktandiert werden kann.*

Gemäss der seinerzeitigen geführten Diskussion im Parlament ist die ausgearbeitete Variante zu spartanisch. Der Wunsch nach einer ausgeweiteten und verfeinerten Variante war spürbar. Der Gemeinderat ist dem Wunsch gegenüber offen und wird dem zu erwartenden Vorschlag der Arbeitsgruppe genügend Rechnung tragen.

Grundsätzlich sind alle Bedürfnisse bekannt. Durch die vergrösserte Arbeitsgruppe, explizit mit Vertretungen der älteren und jüngeren Generation, ist ein grosser Teil zusätzlich abgedeckt. Die Frage nach den verschiedenen Bedürfnissen werden wir in der Arbeitsgruppe als erstes ansprechen. Das Ergebnis aus dieser Diskussion soll dann die Beantwortung von dieser gestellten Frage sein.

5.3. Präsident: *Das Büro des Gemeindeparlaments hat entschieden, dass Kathrin Alder, Lukas Madörin und Heinz Schadegg als Vertretungen des Parlaments in die gemeinderätliche Arbeitsgruppe Ortsbus delegiert werden. In der Kommission arbeiten somit folgende Personen mit: Hans Eschenmoser, Gemeinderat, (Vorsitz), Kathrin Alder, Gemeindeparlament, Silvan Frischknecht, Leiter Amt für Sicherheit, Lukas Madörin, Gemeindeparlament, Michaela Müller, Interessenvertreterin Kinder/Jugend, Anna Maria Niederhäuser Interessenvertreterin Alter, Heinz Schadegg, Gemeindeparlament, Roger Weber, Amtsleiter Tiefbau, Michael Zingg, Vertreter EVP, Urs Zingg, Abteilung öffentlicher Verkehr Kanton Thurgau, Thomas Buhl, Büro Widmer AG.*

5.4. Präsident: *Thomas Gähwiler nimmt heute zum letzten Mal an einer Parlamentssitzung teil. Er hat per Ende 2016 den Rücktritt aus dem Gemeindeparlament erklärt. Sein Nachfolger ist Philipp Portmann. Das Nachrücken wurde durch den Gemeinderat bestätigt. Neue Fraktionschefin der CVPI/EVP-Fraktion ist Alexandra Beck.*

Die Richtigkeit dieses Protokolls bezeugen:

Die Präsident

Der Vizepräsident

Martin Müller

Martin Brenner

Der Stimmenzähler:

Der Stimmenzähler:

Lukas Madörin

Stefan Wolfer

Der Gemeindeschreiber:

Reto Marty